

Kabelboxen

Ausführung

Die Kabelboxen bestehen aus einem Stahlblechgehäuse und sind innen mit im Brandfall intumeszierenden Brandschutzpaketen ausgekleidet. Der Innenraum bleibt offen. Erst im Brandfall schließt die Box selbstständig. Die Pakete schäumen ab ca. 100°C auf. Dabei entsteht ein Druck, der Kabel und Kunststoffrohre sicher abschließt, Wand oder Decke jedoch nicht beeinflusst.

Montage

Die Box kann sowohl in Massivwänden als auch in Leichtbauwänden mit Mörtel oder Gips verbaut werden. Bei der Belegung müssen weder Randabstände noch Abstände zwischen Kabel oder Leerverrohrung eingehalten werden. Der Innenraum kann zu 100% belegt werden. Eine Überbelegung ist nicht möglich.

Rauchgasdichtheit

Die Boxen können an den Stirnseiten mit Schaumstopfen rauchgasdicht verschlossen werden.

Ihr Vorteil

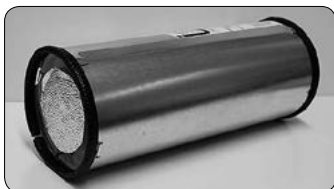
Die Abschottung muss für Nachinstallationen nicht zerstört und damit auch nicht wieder repariert werden.

Zulassung

Kabelboxen sind S90 nach DIN 4102/9 bzw. EI90 nach EN1366/3 zugelassen.

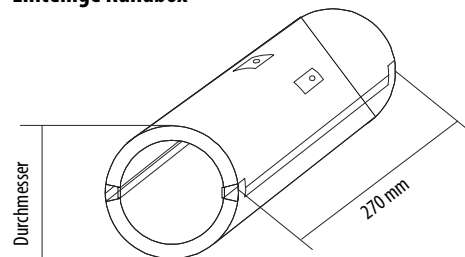
Maße und Typen

- WD90 rund: Zum Einbau mit Mörtel oder Gips.
- WD90 rechteckig: Zum Einbau mit Mörtel oder Gips.
- WD90 sechseckig: Zum Einbau mit Mörtel oder Gips



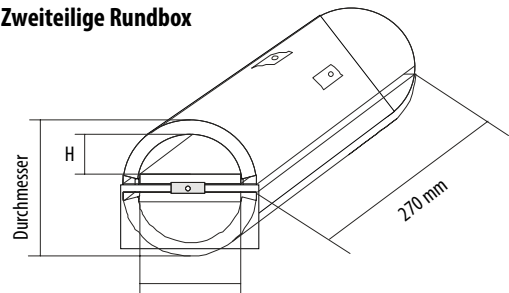
WD90 rund: Einbau mit Mörtel oder Gips

Einteilige Rundbox



Durchmesser in mm		
70	90	1661 mm ²
80	100	2124 mm ²
90	110	2642 mm ²
100	120	3217 mm ²
110	130	3848 mm ²

Zweiteilige Rundbox



Durchmesser in mm		
150	170	8600 mm ²
180	200	11000 mm ²
235	260	22400 mm ²

WD90 sechseckig: Einbau mit Mörtel oder Gips

Innenmaß über Fläche/Ecke (mm)	Belegbarkeit (mm ²)	Außenmaß über Fläche/Ecke (mm)	Rohbau Öffnung (mm ²)	Bohrloch (ø in mm)
35 × 40	ca. 1040 mm ²	80 × 94	0,014 mm ²	>120
55 × 65	ca. 2740 mm ²	100 × 117	0,018 mm ²	>140
70 × 80	ca. 4160 mm ²	110 × 128	0,021 mm ²	>150

